

# Pflanzenschutzmittel ökologischer Obstbau: Aktuelles zur Zulassungssituation für die Saison 2025

## Sachkundeausweis / Verbindliche Fortbildungspflicht

Neben der Ausweispflicht (Sachkundeausweis) für den Einkauf von gewerblichen Pflanzenschutzmitteln („Profipackungen“) wurde zusätzlich eine verbindliche Fortbildungspflicht (Dreijahresfrist) eingeführt. Diese Nachweise sind im Rahmen einer Betriebsprüfung vorzulegen. Der nächste Fortbildungszeitraum für Altsachkundige beginnt am 01.01.2025. Die Fortbildung ist innerhalb des Zeitraumes vom 01.01.2025 bis 31.12.2027 durchzuführen. Für Neu Sachkundige (Sachkundig nach dem 14.02.2012) gilt das Ausstellungsdatum des Ausweises mit einer dementsprechenden Eingruppierung in individuelle Dreijahresblöcke (vergleichbar den Altsachkundigen). Tipp: Hinterlegen Sie im PC-Kalender alle drei Jahre einen Terminhinweis „Anmeldung zur Fortbildung bei der Ökologischen Obstbautagung“.

## Zulassungssituation / Notfallzulassungen

Für **Surround** (95 % Kaolin) wurde eine Notfallzulassung nach Art. 53 für die Zeit vom 03.02.25 bis zum 01.06.25 und für die Zeit vom 15.09.25 bis 12.01.26, jeweils für 120 Tage gegen Birnenblattsauger erteilt; Zeitpunkt: bis BBCH 65 und ab BBCH 97; Anwendungen: max. vier Mal in dieser Behandlung und je Jahr; Aufwand: 16 kg / ha und m Kronenhöhe (max. 32 kg / ha; max. 2 m Kronenhöhe) in max. 400 l / ha Wasser und m Kronenhöhe.

Für weitere wie **Spin Tor** (Spinosad), **Isomate CLR MAX TT** (Konfusions-(Verwirrungs-) Verfahren) und **Isonet Z** (Konfusions-(Verwirrungs-) Verfahren) sind 120 Tage Notfallzulassungen nach Art. 53 für die aktuelle Saison 2025 in Planung und Beantragung.

## Neuzulassungen

**Curatio** (Schwefelkalk) erhielt im Januar 2024 endlich eine reguläre Zulassung bis zum 31.08.2025. Zugelassene Indikationen sind Schorf im Kernobst, Lagerschorf in Apfel und Birnenschorf in Birne. Hinweis: Die Aufwandmenge wird mit der neuen Dosiereinheit in Raumkulturen, nach der Laubwandfläche, berechnet; Aufwandmenge: 10 l pro 10.000 m<sup>2</sup> Laubwandfläche; Maximale Aufwandmenge pro Behandlung: 18 l pro ha.

**Carpovirusine Max** hat eine Neuzulassung bis zum 31.10.2039 erhalten. Indikation Apfelwickler in Apfel, Birne, Quitte, Nashi und Walnuss; Zulassungsinhaber: UPL Holding Niederlande / Vertrieb: UPL Deutschland GmbH.

**Carpovirusine Ultra** erhielt eine Neuzulassung bis zum 31.10.2039. Indikation Apfelwickler in Apfel, Birne, Quitte, Nashi und Walnuss; Zulassungsinhaber: UPL Holding Niederlande / Vertrieb: UPL Europe Ltd.

**Cydia Pro press** erhielt eine Neuzulassung bis zum 30.08.2038. Indikation Apfelwickler in Kernobst und Schalenobst; 1,75 kg pro ha / 500 bis 700 Diffusionspunkte pro ha mit ca. 2,5 g auf Stämme oder Pfähle; Zulassungsinhaber: M2i Biocontrol Frankreich.

**Kupfermittel: Badge WG, Coprantol Duo / Grifon SC, Airone SC** erhielten mit den Zulassungsnummern 028956-00, 028956-60, 028972-00 und 028972-60 (Kupferoxychlorid + Kupferhydroxid) eine Neuzulassung bis zum 31.12.2026 mit den bekannten Obstbauindikationen; Mit der Einstufung B1 Bienengefährlich. **HYCOP** (767,90 g / kg Kupferhydroxid) erhielt eine Neuzulassung bis zum 31.12.2026.

**Mevalone** (66,0 g / l Thymol; 66,0 g / l Geraniol; 33,0 g / l Eugenol) erhielt eine Neuzulassung bis zum 30.04.2027. Kernobst: Phytophthora, Alternaria Arten, Botrytis, Pilzliche Lagerfäulen, nur zur Befallsminderung; Tafeltrauben: *Botrytis cinerea*, nur zur Befallsminderung; Zulassungsinhaber: Eden Research PLC, UK / Vertrieb: SUMI Agro.

**Natrisan** (989,0 g / kg Natriumhydrogencarbonat / Low Risk) erhielt eine Neuzulassung bis zum 01.10.2036. Tafeltrauben: Echter Mehltau, nur zur Befallsminderung; Zulassungsinhaber: SCC Legal GmbH in Bad Kreuznach / Vertrieb BIOFA.

**PROBLAD** (1250 g / l *Lupinus albus*, L.- Süßlupine- Samenextrakt) erhielt eine Neuzulassung bis zum 27.04.2037. Indikationen: *Botrytis cinerea* in Erdbeere (Freiland + Gewächshaus) und Tafeltraube; Zulassungsinhaber: Certis Belchim B.V.

**Sluggo PRO** (41,6 g / kg Eisen-III-phosphaterhielt) hat eine Neuzulassung bis zum 31.12.2031 erhalten. Indikation Nacktschnecken in Obstkulturen (Freiland, Gewächshaus) und in Tafeltrauben.

**VitiSan** (Kaliumhydrogencarbonat) erhielt mit der Zulassungsnummer 027593-00 eine Neuzulassung bis zum 31.10.2037. Wie das bisherige „alte“ VitiSan mit umfangreichen Indikationen im Obstbau. Das „alte“ VitiSan (Zulassungsnummer 007593-00) war noch bis zum 31.08.23 zugelassen. Die Aufbrauchfrist vom „alten“ VitiSan endet am 30.03.2025.

## Zulassungsverlängerungen

### Apfelwickler Verwirrungstechnik/ Automatisierte Dispenser:

**Checkmate Puffer CM, SemiosNET-Codling Moth, Checkmate**

**Puffer Leaf Multi Rak 3** (Konfusions-(Verwirrungs-) Verfahren Apfelwickler) haben eine Zulassungsverlängerung bis zum 31.08.2025 erhalten. **Checkmate Puffer LB/EA** (Tafeltrauben/ Konfusions- (Verwirrungs-) Verfahren Traubenwickler) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 31.08.2025 erhalten.

**Carpovirusine** (Granulovirus mexikanisches Isolat) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 30.04.2025 erhalten.

**Carpovirusine Evo 2** (Granulovirus Isolat GV-0013 / Isolat GV-R5) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 30.04.2025 erhalten.

**Eradicoat + Kantaro** (573,89 g/l Maltodextrin) und **Eradicoat Max** (433,20 g/l Maltodextrin) haben eine Zulassungsverlängerung bis zum 28.02.2027 erhalten. Des Weiteren hat Eradicoat Max Zulassungserweiterungen im Obstbau für das Freiland erhalten.

**Isomate OFM Rosso Flex** (Konfusions-(Verwirrungs-) Verfahren Pfirsichwickler, Pflaumenwickler, kleiner Fruchtwickler) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 31.12.2025 erhalten.

**Kumar** (850 g / kg Kaliumhydrogencarb.) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 31.08.2025 erhalten.

**Kupfermittel** [Tab. 1]:

**Cuprozin progress** und **Funguran progress** haben eine Zulassungsverlängerung bis zum 31.08.2025 erhalten.

**Cuproxat** (345 g/l Kupfersulfat, basisch) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 31.10.2025 erhalten.

**Flowbrix** (Kupferoxychlorid) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 30.06.2025 erhalten.

**Lalguard M52 OD** (*Metarhizium anisopliae* Stamm Ma 43) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 30.04.2025 erhalten.

**Lalguard M52 GR** (*Metarhizium anisopliae* Stamm Ma 43) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 30.04.2025 erhalten.

**Lepinox Plus** (*Bacillus thuringiensis* subspezies *kurstaki*) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 30.04.2025 erhalten.

**Madex Top** (Granulosevirus Isolat GV-0013 / Isolat V15) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 30.04.2025 erhalten.

Tabelle 1: Aktueller Zulassungsstand (06.01.2025) der Kupferpräparate, zusammengefasst

	Kernobst	Steinobst	Erbeere	Johannisbeerartiges, Himbeerartiges, Heidelbeeren	Tafeltrauben	Walnuss
<b>Cuprozin Progress</b> 30.09.25 (31.03.27)	Schorf vor der Blüte ab Walnuss; Obstbaumkrebs nach Ernte; Kragenfäule: Befallsminderung; Feuerbrand: Minderung Infektionspotential	Pilzliche Blattfleckenereger Valsa: Befallsminderung vor der Blüte / nach der Ernte, Freiland Steinobst, im Gewächshaus Süßkirschen und Aprikose; Kräuselkrankheit: Aprikose und Pfirsich; Narrentaschenkrankheit: Zwetsche, Pflaume; Pseudomonas: vor der Blüte / nach der Ernte, Freiland Steinobst, im Gewächshaus Süßkirschen und Aprikose; Pseudomonas: vor der Blüte / nach der Ernte, Streichverfahren	Eckige Blattfleckenkrankheit Xanthomonas: nach Ernte, Freiland, Gewächshaus; Eckige Blattfleckenkrankheit Xanthomonas	Blattfallkrankheit Säulenrost: Johannisbeerartige, Beerenobst; Rost-Arten: Himbeerartige, Beerenobst; Triebsterben: Heidelbeeren; Rutenst. Brennflecken: Himbeere; Rankenkrankheit: Brombeere	Falscher Mehltau, Roter Brenner	Bakterienbrand Walnuss ( <i>Xanthomonas juglandis</i> )
<b>Funguran Progress</b> 30.09.25 (31.03.27)	Schorf vor der Blüte ab Walnuss; Obstbaumkrebs nach Ernte	Pilzliche Blattfleckenereger vor der Blüte / nach der Ernte	Nein	Nein	Falscher Mehltau	Nein
<b>Flowbrix</b> 30.06.25 (31.12.26)	Obstbaumkrebs nach Ernte; Bakterielle Erreger: Birne, Quitte, Eberesche	Schrotschuss (außer Schlehe); Kräuselkrankheit: Aprikose, Pfirsich	Bakterielle Erreger Colletotrichum, Mycosphaerella	Pilzliche und bakterielle Schaderreger: Beerenobst	Nein	Nein
<b>Grifon SC und Airone SC</b> 31.12.26 (30.06.28) Neue Zulassung = B1	Feuerbrand: Apfel, Birne, Quitte	Monilia: Aprikose, Süß-, Sauerkirsche, Pflaume, Pfirsich; Kräuselkrankheit; Narrentaschenkrankheit: Pflaume, Pfirsich	Nein	Nein	Nein	Nein
<b>Coprantol Duo und Badge WG</b> 31.12.26 (30.06.28) Neue Zulassung = B1	Feuerbrand: Apfel, Birne, Quitte	Monilia: Aprikose, Süß-, Sauerkirsche, Pflaume, Pfirsich; Kräuselkrankheit; Narrentaschenkrankheit: Pflaume, Pfirsich				
<b>Cuproxat</b> 31.10.25 (30.04.27)	Nein	Nein	Nein	Nein	Falscher Mehltau	Nein
<b>HYCOP B1</b> 31.12.26 (30.06.28)	Schorf; Blätter entfaltet bis Fruchtreife				Falscher Mehltau	

**Piretro Verde** (18,6 g/l Pyrethrine / Tafeltrauben-Traubenwickler) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 15.06.2027 erhalten; B1 Bienengefährlich.

#### Schwefelpräparate:

Für Schwefelpräparate gilt die Zulassung bis 15.04.2026. Für

**Kumulus WG, Thiovit Jet, Microthiol S, Netzschwefel Stulln**

gibt es Indikationen in Kernobst (Schorf, Mehltau), Stachelbeere (Mehltau) und Tafeltrauben (Mehltau). Nur **Kumulus WG** hat Indikationen in Steinobst (Pflaumenrost, Sprühflecken, Gallmilben, Rostmilben), Strauchbeeren (Mehltau, Gallmilben) sowie eine Indikation in Erdbeeren (Mehltau). **Microthiol WG** kann in Kernobst (Schorf, Mehltau), Pfirsich, Aprikose, Pflaume (Mehltau) und Tafeltrauben (Mehltau, Phomopsis) und die SC Formulierung **Thiopron SC** in Himbeere, Johannisbeere und Stachelbeere (Mehltau) angewendet werden. **Hinweis:** Wer in Steinobst Schwefel einsetzen will, kann nur **Kumulus WG** und/oder **Microthiol WG** in den zugelassenen Anwendungen einsetzen. In Strauchbeerenobst (Himbeeren, Johannisbeeren) kann nur **Kumulus WG** und **Thiopron SC** eingesetzt werden.

**Spruzit Neu** (4,59 g/l Pyrethrine; 825,30 g/l Rapsöl) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 15.12.2025 erhalten.

**Trico** (Wildschaden Verhütung / Verbiss- und Fegeschutz / Tafeltrauben + Schwarzer Holunder) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 31.08.2025 erhalten.

**WÖBRA** (Wildschaden Verhütung / Schäl- und Fegeschutz / Obstgehölze) hat eine Zulassungsverlängerung bis zum 31.08.2025 erhalten.

**Xen Tari** und **Florbac** (*Bacillus thuringiensis subspezies aizawai*) haben eine Zulassungsverlängerung bis zum 30.04.2025 erhalten.

#### Änderung bei den Zusatzstoffen gemäß § 42 Pflanzenschutzgesetz (u. a. Netzmittel)

Mit dem Pflanzenschutzgesetz vom 14.02.2012 erfolgte eine Änderung hinsichtlich der Zusatzstoffe. Das vorherige Verfahren der Listung wurde durch ein Genehmigungsverfahren ersetzt. Die Zusatzstoffe die vor dem 14.02.12 gelistet wurden fallen ab 14.02.2022 aus der Listung heraus. Die Aufbrauchfrist endet und Sie sind nicht mehr verkehrsfähig. Zusatzstoffe, die nach dem 14.02.2012 genehmigt wurden, erhalten eine zehnjährige Genehmigung. Beim BVL ist eine aktuelle Liste (Stand

06.01.2025) zu finden und als Download (Excel Tabelle) verfügbar. [https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04\\_Pflanzenschutzmittel/Zusatzstoffe\\_liste.html?nn=11019968](https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04_Pflanzenschutzmittel/Zusatzstoffe_liste.html?nn=11019968). Bitte schauen Sie dort nach und überprüfen Sie, ob ein Mittel eingesetzt werden kann. Beispielhaft ist das Mittel Trifolio S-forte mit dem Genehmigungsende 12.06.2032. Die genehmigten Anwendungen sind: in Verbindung mit Herbiziden, Fungiziden und Wachstumsreglern sowie Baculoviruspräparaten im Acker-, Gemüse-, Zierpflanzen und Obstbau mit einer Aufwandmenge von 0,2 – 0,3 % in der Spritzbrühe.

#### Zulassungssituation / Grundstoffe

Mit der Durchführungsverordnung 2021/1165 vom 15.07.2021 ist im Anhang I unter Ziffer 1 ein Eintrag mit der Listung der Grundstoffe erfolgt. Nachfolgend die Grundstoffe, die im biologischen Obstanbau einsetzbar sind:

- Bier / „Spezifische Fallen für Schnecken“
- Chitosan Hydrochlorid / Chitoplant (Stärkung / Pilze, Bakt.)
- Diammonium Phosphat / „Lockstoff Falle, Massenfang Kirschfruchtfliege“
- *Equisetum arvense* L. / Ackerschachtelhalm (Mehltau, Schorf)
- Fructose / Fruchtzucker (Fruchtbohrer)
- Kalziumhydroxid / Ulmer Kalkmilch 36 (*Nectria galligena*)
- Lecithin (Mehltau)
- **Magnesiumhydroxid (Mehltau) / neu als Grundstoff gelistet**
- Natriumhydrogenkarbonat (Mehltau, Schorf)
- Saccharose / Zucker (Fruchtbohrer)
- Urtica / Brennessel (Läuse, Apfelwickler, Pilze)
- Vinagre / Essig (Desinfektion Baumschere)

Nähere Anwendungshinweise der genehmigten Obstanwendungen der Grundstoffe stehen in der Pflanzenschutzmittelliste ökologischer Obstbau (Stand Januar 2025).

#### Pflanzenschutzmittelliste

Die aktualisierte Pflanzenschutzmittelliste mit den nach EG VO 1107/2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln und dem Pflanzenschutzgesetz (Neufassung 14.02.2012) zugelassenen Behandlungsmitteln steht mit Stand Januar 2025 als PDF-Download ([www.llh.hessen.de](http://www.llh.hessen.de) / [www.obstbau.rlp.de](http://www.obstbau.rlp.de) / [www.foeko.de](http://www.foeko.de) / [www.oekoobstbau.de](http://www.oekoobstbau.de) / [www.hortigate.de](http://www.hortigate.de)) zur Verfügung.

MARCEL TRAPP, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen